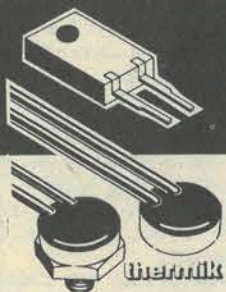


# thermik

Temperaturschalter für Elektrotechnik und Elektronik

bringt Temperaturen

unter Kontrolle



Schalter für:  
Elektrische Überwachung, Regelung und Begrenzung von Temperaturen

Seit Jahren wächst unser Umsatz jährlich um zweistellige Prozentsätze. Dies verdanken wir der Tatkraft unserer Mitarbeiter, der Entwicklung zukunftsweisender Produkte und der Qualität unserer Produktion.

**thermik** Bauelemente werden als Überhitzungsschutzschalter eingesetzt in Elektrogeräten aller Art, z. B. in Elektromotoren · Transformatoren Elektronikbaugruppen · Maschinen etc.

thermik Gerätebau GmbH · Im Altgefäll 8 · D-7530 Pforzheim · Telefon (0 72 31) 60 04-0

## Neubau an Thermik Gerätebau übergeben

# Gut gewappnet für die Zukunft

Termingerecht fand die Schlüsselübergabe für den Fabrikneubau der Thermik Gerätebau GmbH im Altgefäll an die beiden geschäftsführenden Gesellschafter Peter Hofsaß und Udo Witteck statt. Die Fabrikplanung wurde von Thermik in Zusammenarbeit mit dem Fraunhofer Institut für Produktions- und Automatisierungstechnik im Konzept erarbeitet und die Ergebnisse in der Vorplanung durch das Architekturbüro Dr. Schwieger und Webel umgesetzt. Für die Funktionsplanung der haustechnischen Anlagen zeichnete das Ingenieurbüro Printz & Hönes, Pforzheim, verantwortlich. Den Auftrag zur Ausführung des Bauprojekts erhielt die Bauunternehmung Friedrich Stetzler als Generalunternehmer. Die Herausforderung, ein außergewöhnliches Gebäude zu schaffen, wurde von Planern und Ausführenden angenommen. Sichtbar ist heute das Produkt dieser Arbeit. Mit der Einbindung der Firmenfarben rot-weiß-grau in die ästhetischen Proportionen der Gebäudemassen ist es gelungen, die Präzision und die technische Perfektion der Thermik-Produkte nunmehr sichtbar auch nach außen darzustellen. In einer Bauzeit von nur neun Monaten ist im Gewerbegebiet Altgefäll ein

Fabrikgebäude mit einem besonders ansprechenden Baustil entstanden. Die Fertigungshalle wurde mit aufwendigen Isolierungen, moderner Klimatechnik, variabler Versorgung für Energie und anderen für die Produktion erforderlichen Medien an allen Arbeitsplätzen ausgestattet. Damit wurden die Voraussetzungen für eine hochempfindliche Produktion elektrotechnischer Bauteile geschaffen unter gleichzeitiger Gewährleistung höchster Flexibilität gegenüber allen zukünftigen Produktionserfordernissen. Ein Beispiel für die Arbeits- und Führungsweise im Hause Thermik sind die funktional und doch außerordentlich ansprechend gestalteten Sozialräume. Neben der Kantine stehen in den Seitentürmen des Gebäudes zusätzliche Pausen- und Sanitärräume zur Verfügung. Besonderer Wert wurde bei den Arbeitsräumen auf eine fortschrittliche Ausstattung gelegt. So wurde zum Beispiel hochwertige und modernste Beleuchtung installiert, die das Ergebnis einer Entwicklung aus der amerikanischen Raumfahrt ist und die eine außergewöhnliche und für das Auge besonders gut verträgliche Ausleuchtung gewährleistet. Modifizierte Arbeitsabläufe sollen dazu beitragen, den Mitarbei-

tern optimale Arbeitsbedingungen zu bieten und dadurch Kreativität und Engagement zu fördern.

In der gesamten Nutzfläche von 5000 Quadratmetern sind zirka 15 Prozent für Verwaltungsräume enthalten und nach neuesten Erkenntnissen mit allen Versorgungsleitungen für die Bürokommunikation der Zukunft ausgestattet. Die Außenanlagen gestatten einen reibungslosen Personenverkehr wie auch optimalen Materialfluß in Anlieferungs- und Versandzonen. Zaun- und Toranlagen sind der hochwertigen Produktion entsprechend mit modernsten Sicherheits- und Steuerungstechniken ausgestattet.

Die Firma Thermik hat sich spezialisiert auf Temperaturwächter für den Elektromotorenbau und in elektrischen Geräten aller Art sowie diversifizierten Temperaturschutz. In vom Markt anerkannt hohen Qualitätsstandard erbringen die Produkte Höchstleistungen in Funktion und Zuverlässigkeit. Die Firma ist tätig mit Niederlassungen in USA und Malaysia und exportiert ihre Produkte in alle fünf Kontinente. Notwendig wurde die räumliche Neuorientierung durch die Geschäftsentwicklung mit jeweils zweistelligen Zuwachsraten in den letzten Jahren.

Die Firma Thermik Gerätebau GmbH war zuletzt an drei Betriebsstätten untergebracht, weshalb Geschäftsleitung und Mitarbeiter besonders die Tatsache begrüßen, mit Erstellung dieses Gebäudes erstmals nach Jahren alle Abteilungen unter einem Dach zu haben. Die Einweihung wird nach endgültigem Bezug des neuen Fabrikgebäudes zusammen mit dem 20jährigen Betriebsjubiläum im späten Frühjahr 1988 stattfinden.



Burkhardt Thost vom Bauunternehmen Stetzler (links) überreicht den Schlüssel an die beiden geschäftsführenden Gesellschafter Udo Witteck (rechts) und Peter Hofsaess (zweiter von rechts). Zweiter von links ist einer der beiden Architekten, Wolfgang Webel.